

Lernstoff für den Konfirmandenunterricht in Almena

Stand November 2020

Das Vaterunser

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde Dein Name
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
AMEN

Das Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel.
Er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige, allgemeine christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten und das ewige Leben. AMEN

Psalm 23

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele.
Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Die zehn Gebote

Ich bin der Herr, dein Gott. Darum gilt:

- 1 Du sollst keine anderen Götter neben mir haben
- 2 Du sollst dir kein Götterbild machen
- 3 Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes nicht missbrauchen
- 4 Du sollst den Feiertag heiligen
- 5 Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren
- 6 Du sollst nicht töten
- 7 Du sollst nicht die Ehe brechen
- 8 Du sollst nicht stehlen
- 9 Du sollst nichts Unwahres über andere Menschen sagen
- 10 Du sollst nicht begehren, was jemand anderem gehört.

Das Doppelgebot der Liebe

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, mit ganzem Willen und von allen deinen Kräften. Das andere ist: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. (Markus 12,30-31)

Heidelberger Katechismus Frage 1

Was ist dein einziger Trost im Leben und im Sterben?

Dass ich mit Leib und Seele
im Leben und im Sterben nicht mir,
sondern meinem getreuen Heiland
Jesus Christus gehöre

Er hat mit seinem teuren Blut
für alle meine Sünden vollkommen bezahlt
und mich aus aller Gewalt des Teufels erlöst;
und er bewahrt mich so,
dass ohne den Willen meines Vaters im Himmel
kein Haar von meinem Haupt kann fallen,
ja, dass mir alles zu meiner Seligkeit dienen muss.

Darum macht er mich auch
durch seinen Heiligen Geist
des ewigen Lebens gewiss
und von Herzen willig und bereit,
ihm forthin zu leben.

Heidelberger Katechismus Frage 53

Was glaubst du vom Heiligen Geist?

Der Heilige Geist ist mit dem Vater und dem Sohn der eine wirkliche ewige Gott

Er ist auch mir gegeben und gibt mir durch wahren Glauben
Anteil an Christus und allen seinen Wohltaten.

Er tröstet mich und bleibt bei mir bis in Ewigkeit.

„Das beste Buch der Welt“ – Reihenfolge der Bibelbücher

1. Strophe

- a. **Mose** kriegt die Zehn Gebote, **Josua** zieht nach Kanaan, **Richter** und das Buch von Ruth erzählen uns, was danach kam. **Samuel** und **Könige**, in der Chronik steht noch mehr. **Esra**, **Nehemia** sind nach Israel zurückgekehrt.
- b. **Esther** lebt in Babylon, wird dort sogar Königin! **Hiob** klagt zu Gott und sieht in seinem Leiden wenig Sinn. **Psalmen** sind ein Lobgesang, vorgetragen mit Musik. Danach folgen **Sprüche**, **Prediger** und noch das **Hohelied**!

Refrain

Ja, das ist die Bibel, das beste Buch der Welt!

Das uns von Gottes Liebe erzählt.

Mal traurige Geschichten, mal das, was uns gefällt.

Die Bibel ist das beste Buch der Welt!

2. Strophe

- a. Die Propheten sind **Jesaja** und dann **Jeremia**, Genannt der weinende Prophet und seine **Klagelieder**. **Hesekiel**, dann **Daniel**, in der Löwengrube. **Hosea**, **Joel** und auch **Amos** rufen auf zur **Buße**.
- b. **Obadja** und dann **Jona**, der Prophet, der vor Gott flüchtet. Auch **Micha**, **Nahum**, **Habakuk** erzähl'n ihre **Geschichte**. **Zephania** und **Haggai**, die vielleicht nicht jeder kennt, **Sacharja**, **Maleachi** sind das **Alte Testament**!

3. Strophe

- a. **Matthäus** und dann **Markus**, vor **Lukas** und **Johannes**, Erzählen uns von Jesus, der als Gottes Sohn bekannt ist. Das nächste Buch, das folgt, ist die **Apostelgeschichte**, Die von Pfingsten und von Saulus zum Paulus berichtet.
- b. Er schreibt Briefe an die **Römer** und an die **Korinther**, **Galater** und **Epheser** nennt er beide Gottes Kinder. Er schickt auch Post an die **Philipper** und macht weiter, schreibt noch mehr, Nämlich auch an die **Kolosser** und die **Thessalonicher**.
- c. An **Timotheus** und an **Titus**, auch an **Philemon**, Schreibt der Apostel, selbst als er gefangen ist in Rom. **Hebräer** und **Jakobus** sind von anderen geschrieben, **Petrus**, **Johannes**, **Judas** steh'n am Ende uns'rer Bibel. Mit der **Offenbarung** endet dann das Neue Testament, Von dem ihr jetzt alle Bücher in der Reihenfolge kennt!